



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN

Ausgabe 2/2023
August – November

Gemeindebrief

EV. STADTKIRCHENGEMEINDE

EV. PAULUSGEMEINDE

EV. LUTHERGEMEINDE

Frieden üben

Foto: Pixabay.com/GDJ

Unser neuer Dekan
Christian Link

Seite 4

Tour de Baden-Baden
Sommertagesdienste

Seite 5

Beispiele aus unserer Landeskirche
Frieden üben

Seite 6

Ansprechpartner/Kontakt Daten/Impressum 2
 Grußwort 3
 Neuer Dekan Christian Link 4
 Sommergottesdienste 5
 Schwerpunkt: Frieden üben 6
 Aus der Ev. Stadtkirchengemeinde 8
 Aus der Ev. Paulusgemeinde 10
 Aus der Ev. Luthergemeinde 12
 Gottesdienste 14
 Personal/ Sammlung 17
 Kinder 18
 Konfirmanden/Jugend 19
 Konfirmanden/Rückblick Himmelfahrt 20
 Immergrün 21
 Kirchenmusik 22
 Rückblick/ Fortbildung 24
 Klinikseelsorge/Beratung 25
 Schwangerenberatung 26
 ekiba 2032 27
 Einladung zum Mitsingen 28

Ev. Stadtkirchengemeinde	Ev. Paulusgemeinde	Ev. Luthergemeinde
<p>Pfarrstelle <i>Pfarrer Thomas Müller</i> Tel. 07221 906725 E-Mail: thomas.mueller@kbz.ekiba.de</p> <p>Pfarramt <i>Sekretärin Sabine Kähl</i> Ludwig-Wilhelm-Straße 7a 76530 Baden-Baden Tel. 07221 906725 E-Mail: stadtkirchengemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de</p> <p>Bürozeiten: Di. bis Do. 9 – 12 u. 14 – 17 Uhr, Fr. 9 – 12 Uhr</p> <p>Bezirkskantor <i>Alain Ebert</i> Ludwig-Wilhelm-Straße 7a 76530 Baden-Baden, Tel. 07221 906729 E-Mail: alain.ebert@kbz.ekiba.de</p> <p>Evangelische Stadtkirche Ludwig-Wilhelm-Platz 1 (Augustaplatz) 76530 Baden-Baden</p> <p>Michaelskapelle Ebersteinburg Herrenackerstraße 2a, 76530 Baden-Baden</p> <p>Gemeindezentrum Dietrich-Bonhoeffer-/Lukas-Saal, Jugendr. Bertholdstr. 6a, 76530 Baden-Baden</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Spendenkonto Ev. Stadtkirchengemeinde Baden-Baden IBAN: DE53 6625 0030 0006 0653 95 BIC: SOLADES1BAD</p> </div> <p>Ab 50 € senden wir Ihnen zu Beginn des nächsten Jahres eine Sammelquittung Ihrer Zuwendungen zu. www.stadtkirche-baden-baden.de</p>	<p>Pfarrstelle <i>Pfarrerin und Dekanstellvertreterin Ute Jäger-Fleming</i> mobil 0157 30777004 E-Mail: ute.jaeger-fleming@kbz.ekiba.de</p> <p>Pfarramt <i>Sekretärin Claudia Drescher</i> Jagdhausstraße 18 76530 Baden-Baden Tel. 07221 50730, Fax 507350 E-Mail: paulusgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de</p> <p>Bürozeiten: Di. 15 – 18 Uhr, Mi. + Do. 9 – 12 Uhr</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Spendenkonto Ev. Paulusgemeinde Baden-Baden IBAN: DE59 6625 0030 0004 0402 18 BIC: SOLADES1BAD</p> </div> <p>www.paulusgemeinde-bad.de</p>	<p>Pfarrstelle <i>Pfarrer Kenneth Fleming</i> Tel. 07221 97980, mobil 01573 6563150 E-Mail: kenneth.fleming@kbz.ekiba.de</p> <p>Pfarramt <i>Sekretärin Sabine Kähl</i> Schafbergstraße 2a 76534 Baden-Baden Tel. 07221 97980 E-Mail: luthergemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de</p> <p>Bürozeiten: Di. + Do. 9 – 12.30 Uhr</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Spendenkonto Ev. Luthergemeinde Baden-Baden IBAN: DE59 6625 0030 0007 0191 85 BIC: SOLADES1BAD</p> </div> <p>https://luther-lichtental.de</p>
	Dekanat	Datenschutzbeauftragter
	<p><i>Dekan Christian Link</i> Tel. 07221 906722 E-Mail: dekanat.badenbadenrastatt@kbz.ekiba.de</p> <p><i>Sekretärin Susanne Bohe</i> Tel. 07221 906723 Ludwig-Wilhelm-Str. 7a, 76530 Baden-Baden</p>	<p>Ev. Verwaltungs- und Serviceamt Baden-Baden und Rastatt <i>Frank Löwe, Stellv. Geschäftsführer</i> Ludwig-Wilhelm-Str. 7, 76530 Baden-Baden Tel. 07221 906720, Fax 07221 906712 E-Mail: frank.loewe@vsa.ekiba.de</p>
	<p>Impressum V.i.S.d.P.: <i>Thomas Müller</i> Redaktionskreis: <i>Susanne Bohe, Kenneth Fleming, Ute Jäger-Fleming, David Hollstein, Markus Kohlbecker, Thomas Müller, Ulla Metzger, Gabriele Pattberg, Roswitha Stelp, Susanne Voegler</i></p>	



*Es ist dir gesagt, Mensch,
was gut ist und was der
HERR von dir fordert:
nichts als Gottes Wort
halten und Liebe üben
und demütig sein vor
deinem Gott.*

Micha 6, 8

Liebe Leserinnen und Leser,

warum es keinen Krieg geben kann, erklärt ein chinesisches Märchen. Die Dozentin der Religionspädagogik las es uns Lehrvikar*innen vor. Doch erzählte sie nur den Anfang. Es war unsere Aufgabe, das Märchen weiterzuschreiben. Und so fing es an:

Als der Krieg zwischen den beiden benachbarten Völkern unvermeidlich war, schickten die feindlichen Feldherrn Späher aus, um zu erkunden, wo man am leichtesten in das Nachbarland einfallen könnte. Und die Kundschafter kehrten zurück und berichteten ungefähr mit den gleichen Worten ihren Vorgesetzten: es gäbe nur eine Stelle an der Grenze, um in das andere Land einzubrechen. „Dort aber“, sagten sie, „wohnt ein braver kleiner Bauer in einem kleinen Haus mit seiner anmutigen Frau. Sie haben einander lieb, und es heißt, sie seien die glücklichsten Menschen auf der Welt. Sie haben ein Kind.

Die Aufgabe war klar, aber sie war nicht einfach. In nur 30 Minuten sollten wir das Märchen fortsetzen, warum es keinen Krieg geben kann.

Märchen sind Mutmachgeschichten. Sie lassen uns in Gedanken Krisen und Konflikte durchleben, sie greifen urmenschliche Ängste auf wie die Angst vor Verlust und Tod. Doch sie überlassen uns nicht dem Gefühl der Ohnmacht, sondern bieten uns eine Fülle von Lösungswegen. Sie helfen uns, gut mit solchen Herausforderungen umzugehen, oft durch unkonventionelle Ideen. Sie lehren uns, unser Handlungsspektrum zu erweitern über die gewohnten Handlungsmuster hinaus. Wie oft haben wir uns in den vergangenen Monaten gefragt, wie wir reagieren würden, wären wir in der Ukraine oder im Sudan.

„Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein“ – lautete die Botschaft der ersten Vollversammlung des Weltkirchenrats 1948 in Amsterdam. Die Botschaft am Ende der 11. Vollversammlung in Karlsruhe bekräftigte dies mit ihrer Botschaft: „Ein Aufruf zum gemeinsamen Handeln“. Er gründet in dem Pauluswort: „Denn die Liebe Christi drängt uns.“

Der christliche Auftrag ist klar, aber das macht ihn nicht leicht. Jede Generation muss die Geschichte, warum es keinen Krieg geben kann, weiterschreiben, ihre eigenen, neuen Lösungen angesichts drohender Kriege und Konflikte und in unserer Zeit der Klimakrise entwickeln. Dabei müssen wir nicht von vorne anfangen. Es gibt christliche Gemeinschaften, die seit Jahrzehnten verschiedene Friedensstrategien erprobt und erfolgreich umgesetzt haben. Der ökumenische Arbeitskreis Prenzlauer Berg hat seine Erfahrungen von der Friedlichen Revolution 1989 auf www.keinegewalt.com dokumentiert. Die ökumenische Gemeinschaft von Sant'Egidio (www.santegidio.org) ist bekannt für ihre erfolgreiche internationale Friedensdiplomatie und wurde dafür mehrfach ausgezeichnet. Die Badische Landeskirche bildet Friedensstifter*innen aus und gründete ein Friedensinstitut (mehr dazu ab Seite 6).

Jedes Märchen wie auch der Frieden fordert uns zum Handeln heraus. Und so fahren am Ende des Märchens die Kundschafter fort: *„Wenn wir nun über das kleine Grundstück in Feindesland einmarschieren, dann würden wir das Glück zerstören. Also kann es keinen Krieg geben.“ Das sahen die Feldherrn denn auch wohl oder übel ein, und der Krieg unterblieb, wie jeder Mensch begreifen wird.*

Gott schenke uns allen Gedanken und Taten des Friedens,

Ute Jäger-Fleming

Pfarrerin Ute Jäger-Fleming

Unser neuer Dekan

Christian Link



Foto: Gabriele Pattberg

„Freudvoll, mutig und voll Vertrauen“ will Christian Link sein neues Amt in Baden-Baden ausüben, so wie er es bei seiner Vorstellung bei der Bezirkssynode im Februar dieses Jahres auf den Punkt gebracht hatte. „So, wie ich mir auch das Leben in unserer Kirche, die Zusammenarbeit untereinander und den Glauben vorstellen“. Freudvoll, weil ich denke, dass Glaube und Kirche Freude schenken und oft Freude machen, weil sie immer wieder helfen, Perspektiven im Leben zu finden, Kraft zu tanken und Lasten zu teilen.

Sein Amt als Dekan im Kirchenbezirk Baden-Baden und Rastatt hat er am 1. Juni angetreten und damit die fast einjährige Vakanz nach Steffen Mahler beendet, der freiwillig zurückgetreten war. Die badische Landesbischöfin Heike Springhart hat ihn am 17. Juni offiziell in sein neues Amt eingeführt.

Christian Link ist in Mannheim geboren und mit Neckarwasser getauft, ein echter Badener also.

Das Elternhaus hat ihn christlich geprägt, erzählt er. Aufgewachsen ist er in einer Gemeinde mit Posaunenchor. Vor dem Abitur hat er sich gegen ein Maschinenbaustudium für das Evangelische Theologiestudium entschieden. Studiert hat er an den Universitäten in Heidelberg, Greifswald und Berlin. Insbesondere seine Zeit als Projekt-Vikar bei der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder von 1999 bis 2002 habe ihn sehr geprägt und angeregt, immer wieder in Kontakt mit anderen Kirchen und Ländern zu treten.

Seine erste Pfarrstelle nach dem Studium trat der gebürtige Mannheimer 2002 in Gottmadingen an, 10 Jahre später wechselte er ins Gruppenpfarramt nach Radolfzell, wo er bis Mai 2023 blieb.

Von Baden-Baden war der 54-jährige Pfarrer gleich sehr angetan, von den neuen Aufgaben, von dem reichen Kulturangebot sowie von der wunderbaren grünen landschaftlichen Umgebung.

Für seine künftige Führungsrolle fühlt sich Christian Link gut gerüstet, die große Herausforderung der nächsten Jahre wird auch für ihn die Umsetzung des Strategieprozesses „ekiba 2032“ sein, die Transformation der Kirche angesichts sinkender Gemeindemitglieder.

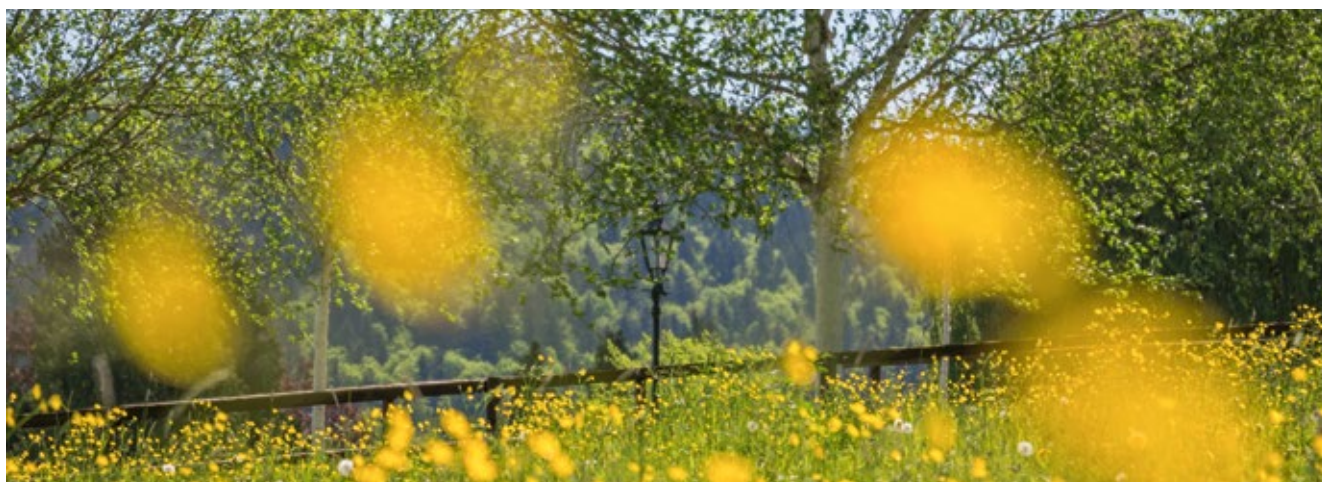
Dabei gehe es nicht nur um Zahlen, um die Reduktion, sondern auch um eine Vision, sagt er: „Ich wünsche mir, dass wir in ein paar Jahren sagen, oh wie gut fühlt sich Kirche an.“

Bis dahin werde es zwar viel Arbeit geben. Aber er hat Lust auf Neues und kann dem Strategieprozess viel Positives abgewinnen. Der Aufbruch sei notwendig, denn wir sind im Moment zu viel mit den Strukturen und mit den Gremien beschäftigt und sind dabei, die Menschen aus dem Blick zu verlieren. Ich hoffe, dass Kirche nach dem Strategieprozess wacher sein wird, nicht nur in künftigen Krisen. „Wir werden Kirchen füllen mit Menschen, mit Glauben, mit Musik, Diakonie und Bildung“. Davon ist er überzeugt.

Noch ein Herzensanliegen hat Christian Link: die Kirche muss sich digitaler aufstellen, das eröffne neue Möglichkeiten, neue Menschen anzusprechen, für Kirche zu interessieren und zu gewinnen.

Trotz der vielen Probleme, die seinen Alltag bestimmen werden, hofft er, auch noch predigen zu können, was ihm sehr wichtig ist. Jetzt will er erst einmal die Gemeinde, den Bezirk, die Gremien und die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennenlernen.

Gabriele Pattberg



Sommergottesdienste

Tour de Baden-Baden – Mit Psalmen durch den Sommer

Ort	Datum	Uhrzeit	Thema (Wochenpsalm)
Stadtkirche	So 30.7.	10 Uhr	„Alles, was Odem hat, lobe den Herrn“ (Psalm 150) – mit Gospelchor aus Pforzheim <i>Pfarrer Thomas Müller</i>
Friedenskirche	So 6.8.	10 Uhr	„Denn bei dir ist die Quelle des Lebens“ (Psalm 36,9) – mit Taufe <i>Pfarrerin Mirjam Keim</i>
Stadtkirche	So 13.8.	10 Uhr	„Befehl dem Herrn deine Wege“ (Psalm 37,5) <i>Prädikantin Magdalene Schädlich</i>
Lutherkirche	So 20.8.	10 Uhr	„Von allen Seiten umgibst du mich“ (Psalm 139) <i>Pfarrer Thomas Müller</i>
Pauluskirche	So 27.8.	10 Uhr	Gottesdienst mit Tiersegnung „Ein Herz für Tiere“ (Psalm 147,9) Wir feiern gemeinsam Gottesdienst mit unseren Tieren, ob Hund oder Katze, Kaninchen oder andere Haustiere und segnen Mensch und Tier. Auch Kuscheltiere sind herzlich willkommen – in der Jagdhausstr. 18. Dort beginnen wir um 10 Uhr im Freien vor dem Gemeindesaal der Pauluskirche. <i>Pfarrerin Ute Jäger-Fleming, Pfarrer Kenneth Fleming mit Hund</i>
Stadtkirche	So 3.9.	10 Uhr	„Mit Gott unter einem Dach“ (Psalm 84) <i>Pfarrerin Marlene Bender</i>
Lutherkirche	So 10.9.	10 Uhr	„Ich will den Herrn loben, solange ich lebe, und meinem Gott lobsingem, solange ich bin.“ (Psalm 146,2) <i>Dekan Christian Link</i>

Am Samstag, 8. Juli fand für die gesamte Kirchengemeinde Baden-Baden ein **Gottesdienst-Workshop** im Albert-Schweitzer-Saal der Paulusgemeinde statt – mit einem Beratungsteam der Landeskirche: im Blick auf das zukünftige Gottesdienstkonzept in den einzelnen Gemeinden und besonders in der ganzen Stadt, einschließlich der Altenheime bzw. Seniorenresidenzen und der Klinikseelsorge

sowie den Kasualien; und zugleich mit Offenheit für den künftigen Kooperationsraum Süd des Kirchenbezirks (zu dem auch die Kirchengemeinden Bühl und Bühlertal gehören). Wir berichten in der nächsten Ausgabe dieses Gemeindebriefs ausführlich und ebenso in den Gemeindeversammlungen im kommenden Herbst. Es bleibt spannend und wird sehr interessant für alle!



Frieden üben

Beispiele aus unserer Evangelischen Landeskirche in Baden

Täglich werden wir mit Nachrichten und Kriegsbildern aus der Ukraine und anderen Kriegsgebieten konfrontiert. Doch was macht das mit uns, mit unserer Gesellschaft? Jeder wünscht sich Frieden, so schnell wie möglich. Doch welcher Weg ist der richtige? Und wie lautet unsere Antwort als Christen auf die zunehmende Militarisierung unserer Gesellschaft? Aufrüstung der Bundeswehr, Steigerung des Wehretats bei knappen Haushaltsmitteln, Diskussionen über die Wiedereinführung der Wehrpflicht, Entsendung deutscher Soldat*innen in internationale Krisen- und Kriegsgebiete.

Viel Raum scheint es da für friedliche Konfliktlösungsstrategien nicht mehr zu geben.

Ja, selbst ein Hinterfragen oder lautes Zweifeln an der Richtigkeit militärischer Aufrüstung reicht schon aus, um in den sozialen Medien als „Putin-Versteher“, „Naivling“ oder als „Lumpenpazifist“ (Sascha Lobo am 20.4.22 auf Spiegel Online), beschimpft zu werden.

„Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen.“

Jesaja 2, 1

Prominente Kirchenvertreter*innen wie die ehemalige EKD-Vorsitzende Margot Käßmann, brauchen ein dickes Fell, wenn sie öffentlich pazifistische Gedanken äußern und sich dabei auf Jesus Christus berufen. Der Hass, der ihr und anderen Friedensaktivist*innen entgegenschlägt, ist enorm.

Was tun?

In unserer Evangelischen Landeskirche in Baden gibt es zahlreiche Angebote für Menschen, die aktiv

werden wollen. Nebenan beispielhaft drei Initiativen, die sich ganz konkret mit dem Thema Frieden aus unterschiedlichen Perspektiven beschäftigen.

Innerhalb unserer Landeskirche steht der Friedensbeauftragte und Jugendreferent Stefan Maaß als Ansprechpartner zur Verfügung: Tel. 0721 9175-470, E-Mail: Stefan.Maass@ekiba.de

Online: ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Frieden & Gerechtigkeit.

David Hollstein

Friedensinstitut der Evangelischen Hochschule Freiburg

Friedenspädagogik, Friedensforschung und Friedensarbeit



Das Anfang 2020 gegründete Friedensinstitut steht für interdisziplinäre und praxisrelevante Forschung, Lehre und Transfer in den Bereichen Friedenspädagogik, Friedensarbeit, Friedensethik und Friedenstheologie. Das Institut bietet den Masterstudiengang „Friedenspädagogik“ sowie Seminare, Workshops, Vorträge und Fachtage für Student*innen und Interessierte an.

In Zusammenarbeit mit dem Freiburger Institut für Menschenrechtspädagogik (FIM), allen Fachbereichen der Evangelischen Hochschule Freiburg sowie mit nationalen und internationalen zivilgesellschaftlichen Kooperationspartner*innen werden friedenspädagogische Kompetenzen für Handlungsfelder vermittelt, die zu einer Kultur der Gewaltfreiheit und des Friedens beitragen. Diese Bildungsaufgaben orientieren sich an der Förderung von Demokratie und Nachhaltigkeit.

www.eh-freiburg.de/friedensinstitut

Jugendliche werden Friedensstifter*innen

Raus aus der Ohnmacht, rein ins Handeln



Foto: friedensstifter-baden.de

In einem speziellen Friedensstifter-Training werden Jugendliche zu „Friedensstifter*innen“ geschult. Sie lernen, gewaltfreie Lösungen in Gewalt- und Konfliktsituationen zu finden. Gleichzeitig wird auch das Selbstvertrauen und die Identität gestärkt. Eine Schulung dauert zwei Tage. Im Herbst findet das Friedensstifter-Training für die neuen Konfirmand*innen unserer Gemeinden in Baden-Baden statt.

Friedensbildung ist aber nicht nur ein Thema für junge Menschen, sondern betrifft die ganze Gesellschaft, erläutert Jugendreferent Stefan Maaß: „Friedensbildung umfasst drei Bereiche – Friedenskompetenz, Friedensfähigkeit und Friedenshandeln. Ich muss Fakten kennen, um mir überhaupt ein Urteil bilden zu können. Ich muss das eigene Verhalten reflektieren, andere Positionen wahrnehmen und zulassen oder auf Distanz gehen können. Das alles muss dann mein Handeln bestimmen.“

www.friedensstifter-baden.de

Freiwilliger Ökumenischer Friedensdienst

Übernahme von sozialer Verantwortung in einem anderen Land



Foto: freiwillige-vor.org

Junge Erwachsene von 18 bis 27 Jahren leisten als Friedensstifter*innen einen Beitrag zur Verständigung zwischen den Menschen und zum Frieden zwischen den Völkern. Der Dienst dauert zwölf Monate, meist in sozialen und entwicklungspolitischen Einrichtungen, aber auch Tätigkeiten in kulturellen, landwirtschaftlichen oder handwerklichen Bereichen sowie in der Gemeindegemeinschaft sind möglich.

Die Arbeitsstelle Frieden im Evangelischen Kinder- und Jugendwerk Baden bietet rund 36 Plätze für einen Freiwilligendienst in Italien, Rumänien, Israel/Palästina, Argentinien, Uruguay, Paraguay, Mexiko und Costa Rica. Der Dienst endet nicht mit der Rückkehr – die Teilnehmer*innen engagieren sich weiter in der Initiative oder in anderen Bereichen der Gesellschaft, um so einen persönlichen Beitrag für eine gerechtere Welt (Armutsbekämpfung und Nachhaltigkeit) zu schaffen.

<https://freiwillige-vor.org>

„Gottesbilder“ in der Evangelischen Stadtkirche

Präsentation eines besonderen Projekts

Gemeinsam mit dem Pädagogium und der Fachlehrerin Svenja Graf-Wieler findet in der **letzten Septemberwoche bis Anfang Oktober** eine sehr interessante Ausstellung in der Stadtkirche statt, an den Werktagen (außer samstags) von 10.30 – 12.30 Uhr und von 15 – 17 Uhr während der üblichen Öffnungszeiten sowie sonntags von 11 – 12 Uhr.

Schüler*innen haben sich auf ihre Weise und sehr anregend mit dem Thema „Gottesbilder“ beschäftigt. Die Vernissage erfolgt im Rahmen eines Themen-Gottesdienstes am **Sonntag, 24. September um 10 Uhr in der Stadtkirche** mit Gemeindepfarrer Thomas Müller und natürlich den Künstler*innen der Schule!

Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen – Herzliche Einladung! *Thomas Müller*



Foto: pädagogium-baden-baden.de

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung

in der Evangelischen Stadtkirche am 22. Oktober um 11 Uhr

Am **Sonntag, 22. Oktober 2023** findet um 11 Uhr in der Stadtkirche (im Anschluss an den um 10 Uhr beginnenden Gottesdienst) die diesjährige Gemeindeversammlung der Stadtkirchengemeinde statt – mit dem Jahresbericht des Ältestenkreises und der Kirchenmusik sowie Informationen aus anderen Arbeitsbereichen. Außerdem besteht die Möglichkeit zu Rückfragen und Anregungen für die weitere Gemeindegemeinschaft.

Dabei spielen auch die Strukturveränderungen und künftigen Kooperationen bis Fusionen eine

wichtige Rolle – das Kommen lohnt sich also auf jeden Fall und diesmal ganz besonders. Die Versammlung wird vermutlich zur Mittagszeit enden.

Eingeladen sind alle Interessierte aus der Stadtkirchengemeinde incl. Ebersteinburg und gerne auch darüber hinaus, z. B. aus Nachbargemeinden und der Ökumene.

*Annelore Neugebauer,
Vorsitzende der Gemeindeversammlung*

Einladung zur Jubelkonfirmation in der Evangelischen Stadtkirchengemeinde

Am **Sonntag, 29. Oktober 2023** findet um 10 Uhr in der Stadtkirche die diesjährige Jubiläumskonfirmation statt. Menschen, die vor 50, 60, 65, 70, 75, gar 80 Jahren in Baden-Baden oder einem anderen Ort konfirmiert wurden – Sie alle sind herzlich eingeladen und willkommen. Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt bis 10.10.2023.

Soweit uns die Adressen der Jubilar*innen bekannt sind, versenden wir einen Infobrief über den Som-

mer. Sonst erkundigen Sie sich bitte direkt im Pfarrbüro (nicht besetzt vom 1. – 10.9.).

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine Feier mit Abendmahl und Wiedereinseignung sowie anschließend einem gemeinsamen Mittagessen (freiwillig und auf eigene Kosten).

Das Treffen beginnt um 9.30 Uhr an der Stadtkirche mit einer Begrüßung in den Tag.

Einladung zum Bibelkreis

Suchen Sie Gemeinschaft? Wollen Sie wachsen im Glauben? Haben Sie das Bedürfnis, Gottes Wort mehr, besser, tiefer verstehen zu lernen? – Dann sind Sie herzlich willkommen in unserer für alle offenen Runde!

Der Bibelkreis trifft sich **jeden Montag um 16 Uhr** zu Bibelgesprächen unter wechselnder Leitung im Dietrich-Bonhoeffer-Saal.

Kontakt: Ursula Affemann, Telefon 07221 24685

Der Frauenkreis lädt ein

Frauen mit Lebenserfahrung treffen sich zu Gemeinschaft und Austausch über ein kirchliches, gesellschaftliches oder kulturelles Thema alle 14 Tage im Lukassaal (Gemeindezentrum)

jeweils dienstags von 15.00 bis 16.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind: 12. u. 26. September, 10. u. 24. Oktober, 7. u. 21. November, 5. u. 19. Dezember

Kontakt: Ulrike Müller, Telefon 8012288

Kapellengespräche in der Michaelskapelle Ebersteinburg

Herzliche Einladung an Neugierige und Interessierte!

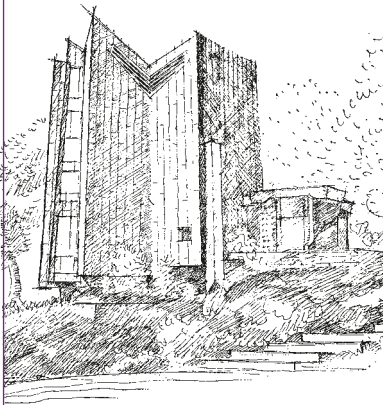
Wir freuen uns auf Ihr Kommen: **Jeden 1. Dienstag im Monat um 16 Uhr.**

Die nächsten Termine: 1. August, 5. September, 10. Oktober (weil 3.10. Feiertag ist), 7. November, jeweils in der Michaelskapelle.

Herbstfest in der Michaelskapelle Ebersteinburg

Mit Kaffee & Kuchen und buntem Programm

Am **Samstag, 30. September 2023 um 15 Uhr** Beginn mit einer gemeinsamen Andacht – Ende gegen 17 Uhr. In ökumenischer Offenheit und Verbundenheit „auf dem Berg“. Herzliche Einladung an alle Interessierte – auch aus der Stadt!



Einladung zum Tag des offenen Denkmals

In der Evangelischen Stadtkirche am 10. September von 11 – 18 Uhr



Foto: Roswitha Stelp

Deutschlands größtes Kulturevent, der „Tag des offenen Denkmals“, feiert das 30-jährige Jubiläum. Unter der Koordination der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, findet es seit 1993 jährlich statt. Am 10. September 2023 werden bundesweit mehr als 7500 historische Stätten Millionen von Besucher*innen anziehen. Unter dem diesjährigen Motto „Talent Monument“ präsentieren sich Denkmale aller Art und laden dazu ein, ihre Besonderheiten zu entdecken.

Die Evangelische Stadtkirche am Augustaplatz wird ihre Türen von 11 bis 18 Uhr geöffnet haben. Mit kurzweiligen Informationen werden die Besucher*innen hineingenommen in die vielseitigen Talente aus Religion, Politik, Baustil, u. a. – schwerpunktmäßig ab 15 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Rolf Stelp



Herzliche Einladung zum Ökumene-Wandern!

Gemeinsam mit den Mitgliedern unserer katholischen Partnergemeinden St. Bernhard und St. Eucharis werden wir am Samstag, den 16.09.2023, zu einer Wanderung aufbrechen. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Bernhardusplatz. Von dort geht es durch den Wald den Weg hinauf Richtung Altes Schloss. Ziel der Wanderung ist die Bernharduskapelle unterhalb des Alten Schlosses. Die Gehzeit beträgt insgesamt etwa zwei Stunden.

Zum Abschluss ist eine Einkehr im Biergarten im Aumatt geplant. *Manuela Reith*

Lesung am Samstag, 16.9.2023, 18 Uhr

Ein gut Gedicht ist wie ein schöner Traum

Ein Abend mit Gedichten
vom Glück und von der Liebe,
vom Reisen, vom Essen, vom Fußballspielen
und anderem
von Heinrich Heine bis Robert Gernhardt
und mit Liedern von Spanien bis Irland

Rezitationen: Frieder Bachteler
Gesang: Yannice Schoof-Penuela

Ev. Paulusgemeinde, Albert-Schweitzer-Saal,
Jagdhausstr. 18, 76530 Baden-Baden

*Eintritt frei, um Spenden für den Garten
der Begegnung wird gebeten.*

Aus Datenschutzgründen für die Online-Ausgabe unkenntlich gemacht.

+++ Kurz notiert +++

Gemeindeversammlung

In der Gemeindeversammlung **am 29. Oktober im Gottesdienst um 10 Uhr** wird der Strategieprozess Ekiba 2032 ein wichtiges Thema sein. An Stationen wird die Arbeit der Gemeindegruppen vorgestellt, abschließend wird über ekiba 2032 informiert.

Jubelkonfirmation

Feiern Sie mit: Jubelkonfirmation, 22.10.2023, 10 Uhr in der Pauluskirche

Sie wurden in den Jahren 1972/73, 1962/63, 1952/53 konfirmiert? Auch wenn Sie nicht in der Pauluskirche gesegnet wurden, aber heute zu unserer Gemeinde gehören, sind Sie herzlich eingeladen. Falls Sie noch keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Sektempfang im Albert-Schweitzer-Saal statt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Tiersegnung

Gottesdienst mit Tiersegnung, 27. August, 10 Uhr

Sie oder Ihre Familie haben ein Haustier und möchten es gerne in den Gottesdienst mitbringen und gemeinsam gesegnet werden? Wir laden Sie herzlich dazu ein auf der Etappe der Gottesdiensttour de Baden-Baden in der Paulusgemeinde. Wir feiern im Freien vor dem Gemeindesaal am Sonntag, 27.8.23 um 10 Uhr. Mit oder ohne Tier sind Sie herzlich willkommen. Auch der Pfarrhund wird mit dabei sein.

Garten der Begegnung

Bauen Sie mit am Garten der Begegnung

Herzlichen Dank an alle, die am Tag des offenen Gartens oder zu anderen Anlässen für den Garten der Begegnung gespendet haben. Damit die Arbeit beginnen kann, brauchen wir weiter Ihre kräftige Unterstützung. Wir freuen uns über jede große oder kleine Spende!

*Für die Fundraisinggruppe „Garten der Begegnung“
Christine Meyer und Ute Jäger-Fleming*

Fahrgemeinschaft

Ältere Gemeindemitglieder, die nicht mehr mobil sind, würden gerne öfters die Gottesdienste oder unsere Gemeindeveranstaltungen besuchen, sofern jemand sie von zu Hause abholen und wieder nach Hause bringen würde.

Wir suchen engagierte Gemeindemitglieder für eine solche Fahrgemeinschaft.

Bei Interesse bitte Rückmeldung an unser Pfarramt – Herzlichen Dank!

Foto: www.pixabay.com/photosforyou



Willkommensgruß für Neuzugezogene „Brot und Salz, Gott erhalt's!“

Brot und Salz, das traditionelle Begrüßungsgeschenk für neue Nachbarn. Diesen Brauch griff unsere Landeskirche auf und entwickelte daraus den Willkommensgruß für neuzugezogene Gemeindeglieder.

Die Paulusgemeinde schließt sich dieser Initiative an und versendet in diesem Jahr an alle Mitmenschen, die als neue Gemeindeglieder begrüßt werden können, dieses Willkommenspaket.

Es beinhaltet einen Flyer über die Aktivitäten und Ansprechpartner*innen unserer Paulusgemeinde sowie der Landeskirche, die aktuelle Ausgabe des Gemeindebriefes, eine Tüte Salz und einen Gutschein über ein Laib Brot. Dieser Gutschein kann beim regionalen Bäcker eingelöst werden.

Markus Kohlbecker

Regelmäßige Termine und Veranstaltungen

Der Besuchsdienst trifft sich in der Regel jeden 2. Dienstag alle zwei Monate um 18 Uhr im Gemeindesaal. Die nächsten Termine sind am 12. September und 14. November. Ansprechperson: Brigitte von der Heydt Tel. 07221 376 9610

Jugendgruppe mittwochs um 18 Uhr (außer in den Ferien). Wir freuen uns über alle, die neu dazukommen möchten. Kontakt bitte über Cornelia Hörner aufnehmen: CorneliaHoerner@web.de

Ökumenische Bibelabende dienstags von 20 – 21.30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage oder das Pfarramt.

Konfi-Unterricht einmal im Monat, jeweils samstags.

Kigo
siehe Seite 18 und 19

Die Kinderkantorei trifft sich mittwochs von 15.30 – 16.15 Uhr im großen Albert-Schweitzer-Saal. Info und Anmeldung über das Pfarramt.

Singen mit Frau Brucker
Die Singgruppe trifft sich dienstags um 11 Uhr im Albert-Schweitzer-Saal. Bei Fragen gibt Ihnen Frau Brucker gerne Auskunft, Tel. 07221 22296.

Der Gesundheit und der Kirchengemeinde Gutes tun! Austräger*innen gesucht!

Sie bewegen sich gerne an der frischen Luft?
Sie möchten Ihre Kirchengemeinde unterstützen?
Sie haben eine Stunde Zeit?

Dann würden wir uns freuen, wenn sie uns dreimal im Jahr beim **Austragen des Gemeindebriefes** in folgendem Gebiet behilflich wären:

Hofackerstraße / Schulstraße / Keltenweg / Baumackerstraße / Hafnerweg / Kalkbrennerweg / Töpferweg / Zieglerweg / Eisenbahnstraße / Pulversteinstraße / Jagdhausstraße / Metzgerstraße

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an unser Pfarrbüro, Claudia Drescher, Telefon 07221 50730.



Einladung zur Gemeindeversammlung

Wir laden alle Gemeindemitglieder herzlich ein zur Gemeindeversammlung am 1. Dezember 2023. Wir beginnen mit einem gemeinsamen einfachen Abendessen. Informationen aus dem Ältestenkreis und Anliegen aus der Gemeinde stehen auf

der Tagesordnung. Fragen und Anliegen gerne an Susanne Bahret, die Vorsitzende der Gemeindeversammlung. E-Mail: Susanne.Bahret@t-online.de

**Freitag, 1. Dezember 2023, 18 Uhr,
Gemeindesaal in der Maximilianstraße 82**

Unsere Gemeindesekretärin geht in den Ruhestand

Seit dem 1. Februar 2013 organisiert Karin Falk die Luthergemeinde und kümmert sich um alles, was in einem Gemeindebüro so anfällt. Sie teilt ein, rechnet ab, weist an, nimmt ein, füllt aus, prüft nach, setzt um, schreibt auf, heftet ab, räumt auf, hört zu, telefoniert, koordiniert, organisiert, gestaltet, betreut, beschwichtigt, berät ...

Immer wieder muss sie Informationen hinterherjagen, die längst auf ihrem Schreibtisch liegen sollten, muss Schaukästen und Schrifftentische bestücken und hat durch die Veranstaltungen der Erwachsenenbildung noch zusätzliche Aufgaben. Auch ein Pfarrerwechsel hat sie beansprucht, hat Veränderungen und neue Anforderungen gebracht. Doch selten verliert sie die Ruhe und den Überblick. Sie identifiziert sich mit der Luthergemeinde und erfüllt alle diese Pflichten gerne. Am 30. Juni nun hat sie ihren letzten Arbeitstag. – Haben wir uns oft genug bedankt?

Wir gönnen ihr den Ruhestand von Herzen, aber wir verabschieden sie mit Tränen in den Augen!

Eva Egloff-Joest



Foto: Gerd Falk

Helfer*innen gesucht!

In der Luthergemeinde sind einige Austragungsgebiete neu zu besetzen. Im Prinzip eine wunderbare Möglichkeit, das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden. Sie gehen spazieren, führen Ihren Hund aus oder verbinden es mit anderen Aktivitäten und lassen nebenbei unseren Gemeindemitgliedern den **Gemeindebrief** zukommen. Sie haben genügend Zeit, um diesen kleinen, aber wichtigen Dienst in Ihre Tagesplanung einzubinden; was bedeutet, dass Sie nicht unbedingt bei schlechtem Wetter raus müssen. Und dies alles geschieht drei Mal im Jahr.

Der **Besuchsdienst** freut sich über Menschen, die Interesse an diesem wichtigen Dienst haben.

Für **Gottesdienste** ist der Pfarrer immer offen für neue Ideen und für Musiker*innen oder Sänger*innen, die mitmachen möchten.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte ans Pfarrbüro, Sabine Kähl, Tel. 07221 97980 oder E-Mail: luthergemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de.

Ökumenische Wanderung

Samstag, 21.10. um 14.30 Uhr bei St. Bonifatius



Foto: David Hollstein

Auch dieses Jahr dürfen wir uns auf die ökumenische Wanderung mit unseren katholischen Freunden und Freundinnen aus Geroldsau und Lichtental freuen. St. Bonifatius lädt ein.

Wir fahren gemeinsam ins Rebland, wo wir ca. 1,5 Stunden gemütlich wandern wollen. Anschließend gibt es Vesper, entweder im Freien oder in St. Bonifatius. Der gemeinsame Nachmittag endet mit einem ökumenischen Gottesdienst in St. Bonifatius.

Details wie Uhrzeit des Gottesdienstes, Picknick-Platz und Wanderstrecke werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Kenneth Fleming

Gottesdienste in der Ev. Stadtkirchengemeinde

August bis November 2023

30. Juli 8. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Sommerkirche/Gospel-Gottesdienst (siehe S. 5)
13. August 10. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Theologin Magdalene Schädlich	Mit Psalmen durch den Sommer
03. September 13. So. n. Trinitatis	10 Uhr	PfarrerIn i. R. Marlene Bender	Sommerkirche mit Abendmahl
17. September 15. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Theologin Ulrike Müller	Frauensonntag
24. September 16. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	mit Ausstellung „Gottesbilder“
01. Oktober Erntedank	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Familiengottesdienst mit Kiga Friedrich Oberlin
08. Oktober 18. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	
15. Oktober 19. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	Vorstellung d. Konfirmand*innen
22. Oktober 20. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Dekan Christian Link	anschl. Gemeindeversammlung
29. Oktober 21. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Jubelkonfirmation mit Abendmahl
31. Oktober Reformationstag	19 Uhr	Prälat i. R. Traugott Schächtele	Evang. Stadtkirche Rastatt
05. November 22. So. n. Trinitatis	10 Uhr	Kirchenrat Thomas Jammerthal	
12. November Drittl. S. d. Kj.	10 Uhr	Dekan Christian Link	
19. November Vorl. S. d. Kj.	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	
22. November Buß- u. Bettag	19 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	gemeinsamer Abendgottesdienst mit Abendmahl
26. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	mit Totengedenken

Gottesdienste in der Michaelskapelle

August bis November 2023

16. September	18 Uhr	Theologin Ulrike Müller	Abendgottesdienst mit Abendmahl
30. September	15 Uhr	Theologin Ulrike Müller	Herbstfest
07. Oktober	18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst St. Antonius
21. Oktober	18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abendgottesdienst
11. November	18 Uhr	Dekan Christian Link	Abendgottesdienst
25. November	18 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Abendgottesdienst mit Totengedenken/Abendmahl



Gottesdienste in der Ev. Paulusgemeinde

August bis November 2023

Tour de Baden-Baden, mit Psalmen durch den Sommer

6. August 9. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrerin Mirjam Keim	Friedenskirche
13. August 10. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Theologin Magdalene Schädlich	Stadtkirche
20. August 11. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Lutherkirche
27. August 12. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming Pfarrer Kenneth Fleming	mit Tiersegnung Kirchcafé Pronto
03. September 13. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfrin. i. R. Marlene Bender	Stadtkirche
10. September 14. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Dekan Christian Link	Lutherkirche

Gottesdienste in der Pauluskirche nach den Sommerferien

17. September 15. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming	mit Abendmahl, parallel Kindergottesdienst
24. September 16. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Prädikant Hans-Paul Körner	
01. Oktober Erntedank	11 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming	Ökum. Gottesdienst, anschl. Gemeindefest
08. Oktober 18. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Prädikatin Daniela Höschele	
15. Oktober 19. So. nach Trinitatis	10 Uhr 10. ³⁰ Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming Pfarrerin Ute Jäger-Fleming und Kigo-Team (Kein Gottesdienst i. d. Pauluskirche)	Vorstellung d. Konfirmand*innen in der Stadtkirche Kindergottesdienstfahrt zum Gottesdienst in Karlsruhe
22. Oktober 20. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming	mit Abendmahl und Jubelkonfirmation
29. Oktober 21. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming	
05. November 22. So. nach Trinitatis	10 Uhr	N. N.	
12. November Drittl. S. d. Kj.	10 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming	
19. November Vorl. S. d. Kj.	10 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming	mit Abendmahl, parallel Kinder- gottesdienst, Kirchcafé Pronto
26. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr	Pfarrerin Ute Jäger-Fleming	mit Totengedenken



Gottesdienste in der Ev. Luthergemeinde

August bis November 2023

Tour de Baden-Baden, mit Psalmen durch den Sommer

6. August 9. So. nach Trinitatis	10 Uhr	PfarrerIn Mirjam Keim	Friedenskirche
13. August 10. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Theologin Magdalene Schädlich	Stadtkirche
20. August 11. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Thomas Müller	Lutherkirche
27. August 12. So. nach Trinitatis	10 Uhr	PfarrerIn Ute Jäger-Fleming Pfarrer Kenneth Fleming	Pauluskirche mit Tiersegnung Kirchcafé Pronto
03. September 13. So. nach Trinitatis	10 Uhr	PfarrerIn i. R. Marlene Bender	Stadtkirche
10. September 14. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Dekan Christian Link	Lutherkirche

Gottesdienste in der Lutherkirche nach den Sommerferien

17. September 15. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	mit Abendmahl
23. September	18 Uhr	Kirchenrat Thomas Jammerthal	Abendgottesdienst
01. Oktober Erntedank	10 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	Erntedankgottesdienst
08. Oktober 18. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Prädikant Aarnout Rouw	
15. Oktober 19. So. nach Trinitatis	10 Uhr 10. ³⁰ Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming PfarrerIn Ute Jäger-Fleming und Kigo-Team (Kein Gottesdienst i. d. Lutherkirche)	Vorstellung d. Konfirmand*innen in der Stadtkirche Kindergottesdienstfahrt zum Gottesdienst in Karlsruhe
21. Oktober	18 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	Ökumenischer Gottesdienst in St. Bonifatius
29. Oktober 21. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	mit Abendmahl
05. November 22. So. nach Trinitatis	10 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	
12. November Drittl. S. d. Kj.	10 Uhr	PfarrerIn Anja Steinberg	
19. November Vorl. S. d. Kj.	10 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	mit Abendmahl
26. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr	Pfarrer Kenneth Fleming	mit Totengedenken

Sabine Kähl

Luther- und Stadtkirchengemeinde: die neue Pfarramtssekretärin stellt sich vor

Foto: privat



Liebe Leserinnen und Leser,
mein Name ist Sabine Kähl, ich bin 44 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und mit meinen beiden großen Söhnen in Durmersheim. In meiner Freizeit verbringe ich die Zeit gerne mit meiner Familie.

Ich bin ausgebildete Kauffrau für Büromanagement und war vorher in der Finanzbuchhaltung tätig. Entspannung finde ich unter anderem bei einem Spaziergang durch den Wald und beim Häkeln und Stricken. Das Ausprobieren und Tüfteln von neuen Mustern macht mir großen Spaß.

Aber auch für das Lesen eines spannenden Buches bin ich zu haben. Ich reise sehr gerne und lerne dabei Land, Leute und die kulinarische Küche kennen.

Am liebsten ist mir die italienische und griechische Küche.

Mein Musikgeschmack ist sehr vielseitig. Je nach Laune höre ich von Pop bis zur klassischen Musik alles. Ich liebe Herausforderungen und immer wieder etwas Neues zu erlernen.

Deshalb freue ich mich sehr, die Stelle als Pfarramtssekretärin zum 1. Juli 2023 antreten zu dürfen.

Sammlung für das Gustav-Adolf-Werk (GAW)

Ferienlager für Kinder mit und ohne Behinderungen in Tschechien

Als ältestes evangelisches Hilfswerk in Deutschland unterstützt das GAW protestantische Minderheiten in 40 Ländern der Welt. Für die diesjährige Sammlung in Baden empfiehlt das GAW ausdrücklich das Comenius-Camp in Belec nad Orlici, Tschechien. Es handelt sich um ein Freizeitzentrum der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder (EKBB) und wird ganzjährig von Gemeinden, Privatpersonen und Familien gebucht. Die Kirche nutzt das Heim als Begegnungszentrum für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen. Damit sich auch ärmere Familien den Aufenthalt leisten können, müssen die Übernachtungs- und Verpflegungskosten trotz der allgemeinen Preissteigerung niedrig gehalten werden. Auch soll das ehrenamtliche Betreuungsteam eine Aufwandsentschä-

digung für den wichtigen Dienst erhalten. An den Gebäuden sind immer wieder Renovierungsarbeiten nötig. Durch die Unterstützung dieses Projektes möchte das GAW die Verbundenheit zu den Partnern in der EKKB zum Ausdruck bringen.

Ihr Konto zum Helfen bei der Ev. Bank Kassel (BIC GENODEF1EK1), IBAN DE67 5206 0410 0000 5067 88 oder über das Spendenkonto der jeweiligen Pfarrgemeinde.

Verwendungszweck: „Jahressammlung 2023 Belec nad Orlici“

Falls Sie noch mehr über unsere Arbeit oder unsere Partnerkirchen wissen wollen, melden Sie sich bei uns: GAW-Geschäftsstelle, Blumenstr. 1, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721 9175335, E-Mail: gaw-baden@ekiba.de

Roswitha Stelp

Weltweit
Gemeinden
helfen
GAW



Das Spendenkonto Ihrer jeweiligen Gemeinde finden Sie vorne auf Seite 2 in diesem Gemeindebrief.

Kigo-Team

Gemeinsame Gottesdienste mit Kindern und Familien

Start für den Kigo um 10 Uhr in der Pauluskirche im Sonntagsgottesdienst. Danach feiern wir weiter in den Gemeinderäumen.

Start für den Kleinkindergottesdienst am Samstag um 15 Uhr in der Ev. Stadtkirche.



KiGo
Kindergottesdienst
der Ev. Luthergemeinde
der Ev. Paulusgemeinde
der Ev. Stadtkirchengemeinde



Unsere nächsten Termine:

- 17.09.2023** **Kindergottesdienst**
Pauluskirche, 10 Uhr
- 07.10.2023** **Kleinkindergottesdienst**
Ev. Stadtkirche, 15 Uhr
- 15.10.2023** **Ausflug nach Karlsruhe zum Kindergottesdienst**
mit der Landesbischöfin
- 19.11.2023** **Kindergottesdienst**
Pauluskirche, 10 Uhr
- 25.11.2023** **Kleinkindergottesdienst**
Ev. Stadtkirche, 15 Uhr

Zum Kindergottesdienst laden wir alle Kinder im Grundschulalter ein. Kontakt über das Pfarrbüro der Paulusgemeinde. Die Kleinkindergottesdienste sind besonders auf Kinder bis zu drei Jahren ausgerichtet und dauern ca. 30 Minuten. Die Familiengottesdienste sind für alle Altersstufen gedacht. Kontakt für beides über das Pfarrbüro der Ev. Stadtkirchengemeinde.

Start in den Advent

Am 2. Dezember starten wir von 15 – 17 Uhr wieder in den Advent.

Wir schenken Ihnen einen Nachmittag ohne Hektik mit vielen schönen Angeboten zum Selbstmachen, Ausprobieren oder Kaufen für jedes Alter.

Kontakt für weitere Fragen und Anmeldung oder Aufnahme in den Verteiler über das Pfarramt der Ev. Paulusgemeinde: paulusgemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de, Telefon: 07221 50730



Rechtzeitig vor den Sommerferien hat das Kigo-Team über 200 Schatzkisten an Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren verteilt. Herr, wie sind deine Werke so groß! Nach diesem Motto lädt die Aktion der Landeskirche alle Kinder bis 12 Jahre ein, in den Sommerferien auf Schatzsuche zu gehen und Gott für alle Schätze zu danken. Staunend durch die Welt und das Leben gehen, einen Sommerschatz finden und mit Hilfe eines Fotos oder Zeichnung festhalten und dafür Gott dankbar sein. Die Schätze der Kinder können dabei unterschiedlicher Gestalt sein: Pflanzen, Tiere, Lieblingsmenschen, Sonnenuntergänge, Sandburgen etc. Für alle Teilnehmer*innen gibt es eine Urkunde und eine kleine Überraschung!

Foto: Ute Jäger-Fleming



Rückblick

Musikalischer Ostergarten am Palmsonntag im Rückblick

Auf der vollbesetzten Orgelempore der Pauluskirche lauschten 29 Kinder im Grundschulalter mit ihren Eltern einer musikalischen Osterzählung mit Irina und Dominik Wagner. Im Anschluss konnten die Kinder selbst auf dem schönen Instrument erste Tastenversuche machen. Im und vor dem Gemeindesaal wurden danach Ostergärten gebaut. Alle hatten viel Spaß daran.

Ute Jäger-Fleming

Ökumenischer Kreuzweg

Reflexion von Erfahrungen



Zum ersten Mal machten sich Jugendliche und Konfis aus unseren drei Gemeinden gemeinsam mit Jugendlichen und Firmand*innen aus den katholischen Schwestergemeinden auf einen ökumenischen Kreuzweg. Unter dem Thema „beziehungsweise“ beschäftigten sie sich an einem Samstagnachmittag im März an verschiedenen Stationen in St. Bernhard und in der Paulusgemeinde auf kreative Weise mit Erfahrungen wie Einsamkeit, Ausgrenzung und Mobbing, die Jesus auf seinem Kreuzweg durchlebte. Vorbereitet wurde der Kreuzweg gemeinsam von Gemeindefereferentin Veronika Weiler, Kaplan Thomas Rudolf, Pfarrer Kenneth Fleming und Pfarrerin Ute Jäger-Fleming.



Herzlichen Glückwunsch allen Konfirmierten des Jahrgangs 2022/23

Konfirmation am 7. Mai 2023 in der Ev. Stadtkirche Baden-Baden

Neues von der Bezirksjugend



NEU: Kurzfreizeiten · Festival · Alle-Achtung-Schulung

Es ist Sommer! Dieses Jahr bieten wir in den Ferien zum 1. Mal zusammen mit der Bezirksjugend Karlsruhe-Land **8 verschiedene Kurz-Freizeiten** an (Dauer: jeweils 3 – 5 Tage). Mit dabei ist u.a. eine Foto- und eine Kletter-Freizeit und ein Road-Trip. Zwei der Angebote (Kreativ-Freizeit und Exit Game) finden bei uns im Bezirk statt, zusammen mit den Gemeinmediakoninnen Lea Gessler und Miriam Schötle.

Du kannst Dich jetzt auch noch zum **YouVent** anmelden, dem Festival der Evangelischen Jugend Baden (22. – 24.9.23 in Ladenburg)! Nimm als Einzelperson oder mit Deiner Gruppe



teil und erlebe für supergünstige 25 € ein tolles Wochenende! Alle Infos dazu hier: www.youvent.de.

Nach den Sommerferien starten wir in den 2. Teil des Einsteiger-Kurses für Jugendliche ab 13 Jahre (7.10.23) und auch die nächste **Alle-Achtung-Schulung** rückt näher (18.11.23). Den ersten **Bezirks-Jugendgottesdienst** im neuen Schuljahr feiern wir am 10.11.23.

Die genauen Informationen zu unseren Veranstaltungen findest du auf unserer Homepage (www.bezirksjugendbabara.de) und auf unserem Instagram-Kanal (@evang_jugend_babara).

Sonja Fröhlich (Bezirksjugendreferentin)

Müll sammeln für einen guten Zweck

Konfirmand*innen beteiligen sich an der Aktion „Grüne Schulen“

Foto: Cornelia Hörner



Am Samstag, dem 4.3.23, fand die diesjährige Waldputzaktion statt. 20 Konfirmand*innen und Teamer aus der Luther-, Paulus- und Stadtkirchengemeinde teilten sich in Gruppen auf und sammelten rund um die Pauluskirche, das Aumatt-Stadion, St. Bernhard und in beide Richtungen der Grünen Einfahrt Müll ein. Alle Gruppen kamen mit sehr gut gefüllten blauen Müllsäcken zurück, so dass man sagen kann – die Aktion war ein voller Erfolg! Im Anschluss gab es

Die Konfis sammelten weiter für das Projekt am Vorabend der Konfirmation. Im Abschlussgottesdienst am 6. Mai kamen so weitere 826 EUR für das Projekt zusammen. Insgesamt unterstützten die Konfis damit ihr Wunschprojekt mit 1026 EUR!

für alle Pizza. Diese Aktion wird von der Stadt Baden-Baden unterstützt, in dem sie kostenlos einen Container bereit stellt zur Entsorgung der Müllsäcke und einem finanziellen Dankeschön für die Gruppe.

Das Geld wird für ein Projekt im Rahmen des Konfidank gespendet. Die Wahl fiel auf das Projekt: „Grüne Schulen“ beim Klimaschutz in Indien unterstützen!

Die Kirche von Südindien (CSI) hat den Umweltschutz in ihren Statuten verankert und entwickelt jetzt viele ihrer Schulen zu „Grünen Schulen“ weiter. Dazu gehören Solaranlagen und klimafreundliche Wasseraufbereitungen an den Schulen. Ebenso gehören zu der gemeinsamen Arbeit dazu: Gemeinsam mit den Lehrer*innen und Schüler*innen Lösungen zu erarbeiten für z. B. ökologischen Gemüseanbau, Abfälle zu recyceln und Wasser und Strom zu sparen und diese an ihre Familien und in die Kirchengemeinden weiter zu geben. Das unterstützen wir sehr gerne!

Cornelia Hörner

Gesegnet in den Neuanfang

Rückblick: Gemeinsame Himmelfahrtsgottesdienste

Unter dem Motto „Gesegnet in den Neuanfang“ fand der gemeinsame Himmelfahrtsgottesdienst der Paulus- und Friedensgemeinde im Freien vor dem Albert-Schweitzer-Saal der Paulusgemeinde statt.



Das Vorbereitungsteam: Markus Kohlbecker und Pfarrerin Ute Jäger-Fleming (Paulusgemeinde) – Pfarrerin Mirjam Keim und Diakonin Sabine Schrade-Wittchen (Friedensgemeinde)

Traditioneller gemeinsamer Gottesdienst der Stadtkirchengemeinde zusammen mit den Lutheranern in der „englischen Kirche“ St. Johannis – zum Thema: „Der Himmel hat (k)einen Platz auf Erden?!“



Beteiligt waren u. a. die beiden Pfarrer Hans Martin Ahr und Thomas Müller, Kirchenälteste (u.a. Alexander Rose) sowie die beiden Musizierenden Dominik Frey (Saxophon) und Stiftskirchenorganist Uwe Serr t

Immergrün

Menschen ab 62 in der Gemeinde unterwegs

Menschen ab 62 Jahren können in selbstverantworteten Interessengruppen unter dem Dach der Kirchengemeinde als „Immergrüne“ zusammenkommen und so das Gemeindeleben mitgestalten.



Gemeinsames Wandern

Am letzten Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Kontakt: Christa Becker, redline.becker@t-online.de und Ruth Leis, ruth.leis@gmx.de

Theologisch-philosophisch-ökumenischer Gesprächskreis

Am 2. Donnerstag im Monat, 10 Uhr
Kontakt: Wolfgang Koch, Tel. 07221 22564, wubkoch@gmx.de

Handarbeit

Am 1. Dienstag im Monat, 17.30 Uhr
Kontakt: Roswitha Boy, Tel. 07221 9708305, roswitha_boy@web.de

Streichensemble

Am 2. und 4. Dienstag im Monat, 17 bis 18.30 Uhr
Kontakt: Rainer Boy, Tel. 07221 9708305, rainer-boy@web.de

Kunst und Kultur

Kontakt: Gabriele Pattberg, Tel. 07221 32434, gabriele.pattberg@t-online.de

Kino und Glaube

Kinofreunde der Gemeinde treffen sich einmal im Monat. Zum Beginn gibt es immer eine Einführung in den jeweiligen, besonders ausgewählten Film. Moviac Kino im Kaiserhof, Tel. 07221 9203920
Nur dort Reservierung von Eintrittskarten!
Ansprechpartnerin – auch für die anschließende Einkehr in einem Lokal: Uta Euler-Scheibel
Kontakt über das Pfarramt, Tel. 07221 906725 stadtkirchengemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de

Kochen

Am 2. Donnerstag im Monat, 17 bis 20 Uhr
Kontakt: Brigitte Koch, Tel. 07221 22564, wubkoch@gmx.de

Literaturkreis

Am 2. Dienstag im Monat, 19 Uhr, Lukassaal
Um Voranmeldung wird gebeten.
Kontakt: Karin Koppe, Tel. 07221 24218, karin-christa-koppe@t-online.de

NEU: Bildgespräch

Termin, Ort und Uhrzeit jeweils nach Vereinbarung
Kontakt: Renate von Heimburg reatevonheimburg@yahoo.de

NEU: Spielenachmittag

Am 3. Donnerstag im Monat, 15 bis 17 Uhr
Kontakt über Sekretariat und Pfarrbüro, Telefon 07221 906725 stadtkirchengemeinde.baden-baden@kbz.ekiba.de

NEU: Meditation

Jeden Mittwoch, 18 bis 19.30 Uhr
Kontakt: Gerhard Elwert, Tel. 07223 9911783 gerhard.elwert@freenet.de

Die aktuellen Programme erfahren Sie auch unter: www.stadtkirche-baden-baden.de > Gruppen u. Kreise > Immergrün

Gesamtleitung: Gabriele Pattberg, Tel. 07221 32434, gabriele.pattberg@t-online.de

Immergrün Kunst & Kultur

Unter dem Motto „Der Harz und seine Fachwerkstädte“ führte die diesjährige fünftägige Reise nach Quedlinburg, Wernigerode und Halberstadt. Quedlinburg, die einstige Königspfalz, verfügt über ein einmalig geschlossenes historisches Stadtbild mit der Stiftskirche und dem Schlossberg, das mithilfe der Stiftung Denkmalschutz mittlerweile phantastisch saniert worden ist und auf der UNESCO WELTKULTURERBELISTE steht. Auch die Fachwerkstädte Wernigerode und Halberstadt sind lohnende Reiseziele. Ein besonderes Highlight der Reise aber war die Stifts-



Stadtbummel durch Halberstadt

kirche St. Cyriakus in Gernrode, einem Ortsteil von Quedlinburg, an der Straße der Romanik.

Gabriele Pattberg

Kulturelle und musische Veranstaltungen

Kulturelle und musische Veranstaltungen der *Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)* und der *Evangelischen Erwachsenenbildung* in Baden-Baden



Samstag, 18. November 2023, 14 – 16 Uhr
Friedenskirche (Oos, Baden-Baden)

Fest des Friedens

Ökumenische Friedensdekade 2023

Wir bekräftigen unser Engagement für Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung. Ein Nachmittag mit Tanz, Gesang, Geschichten, Kinderprogramm, Essen, Ausstellung und vielem mehr – für Alt und Jung.

Eine Initiative der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Baden-Baden und der Evangelischen Erwachsenenbildung.

Eintritt frei!



Samstag, 14. Oktober 2023, 18 Uhr,
Evangelische Lutherkirche

Rainer Maria Rilke – der Sommer war sehr groß

Herbst- und Liebesgedichte mit Musik

mit Antje Keil begleitet von Carl Fuchs (Klavier, Klarinette und Gitarre)

Eine Initiative der Evangelischen Erwachsenenbildung Baden-Baden und Rastatt.

Eintritt frei!

Großer Gott, wir loben dich ...

Orgelpaziergänge im Herbst 2023

Sonntag, 24. September 2023,
Lichtental

Treffpunkt Kirche St. Bonifatius,
 Dauer ca. 2,5 Stunden

- ▶ St. Bonifatius/Jürgen Rieger
- ▶ Lutherkirche/kurzer Orgelbau-Workshop
- ▶ Lutherkirche/Irina Wagner mit Schülerinnen und Schülern der Clara-Schumann-Musikschule

Sonntag, 1. Oktober 2023,
Stadtmitte

Treffpunkt Stiftskirche am
 Marktplatz, Dauer ca. 3 Stunden

- ▶ Stiftskirche/Kollegen und Freunde von Uwe Serr †
- ▶ Stadtkirche/Alain Ebert
- ▶ Johanniskirche/Harald Volz
- ▶ Christuskapelle/ Paul-Gerhard Leihenseder

Sonntag, 8. Oktober 2023,
Weststadt – Oos – Balg

Treffpunkt Kirche St. Bernhard,
 Dauer ca. 3,5 Stunden, z. T. mit Bus

- ▶ St. Bernhard/Werner Grabinger
- ▶ St. Dionys/Fabian und Siegfried Engl
- ▶ St. Eucharius/Michael Vilgis

Beginn jeweils 15 Uhr / Eintritt frei!

Konzertveranstaltungen in der Stadtkirche Baden-Baden



Samstag, 23. September 2023, 19 Uhr

(Ersatztermin für das ausgefallene Konzert von September 2022)

Konzert zum Sommerausklang

Colette Sternberg – Sopran

Ingolf Baur – Bass

Reiko Emura – Begleitung am Klavier

Musikalisches Urlaubsgefühl mit mediterranen Liedern, Chansons, Duetten und mehr

Eintritt frei – Spenden erbeten!

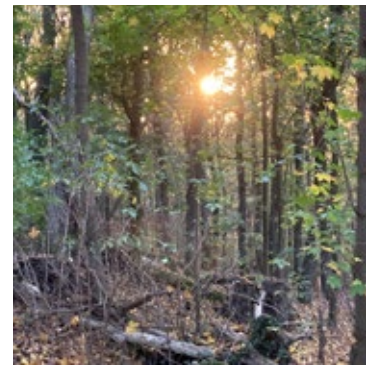
Sonntag, 26. November 2023, 17 Uhr

Klangruhe – Atemstille – stiller Klang – ruhiger Atem

Orgel-, Klang- und Textmeditationen zum Ewigkeitssonntag

Bezirkskantor Alain Ebert mit Instrumentalmusik und Improvisationen an den Orgeln der Evangelischen Stadtkirche, an Keyboard und Klanginstrumenten

Eintritt frei – Spenden zugunsten der Kirchenmusik an der Stadtkirche erbeten!



Mittwoch, 18. Oktober 2023, 19.30 Uhr

Mischpoke – klezmer high life

Mischpoke ist eine Hamburger Klezmerband, die sich inzwischen ein europaweites Publikum erspielt hat. Und wer die spannungsgeladene Performance dieser fünf starken Künstlerpersönlichkeiten erlebt, der spürt überdeutlich: Diese Band hat ihren eigenen Sound gefunden:

„Klezmer High Life“! Ihre Musik ist ein höchst abwechslungsreicher Mix aus traditionellen, neu arrangierten und selbst komponierten Stücken, bei dem aufs Schönste ein Miteinander der Genres zwischen Klezmer, Jazz, Tango, Weltmusik und Klassik ausgelotet wird.

Ob kleine Bühnen oder großer Konzertsaal, ob Hamburger Weinbistro, internationale Festivals oder Berliner Philharmonie: Mit ihrem passionierten und hoch virtuoseren Spiel entsteht jedes Mal diese kollektive Energie, die Herz und Hüfte in Schwingung versetzt.

Magdalena Abrams – Gesang, Klarinette

Cornelia Gottesleben – Violine, Kemanche

Frank Naruga – Gitarre

Maria Rothfuchs – Kontrabass

Christoph Spangenberg – Klavier

Eintritt 15 EUR an der Abendkasse

*(Schüler*innen/Studenten*innen 10 EUR)*

Rückblick: Frauenfrühstück

Glück und Frömmigkeit in diesen Zeiten

Was macht uns glücklich? Gibt es Bausteine für ein zufriedenes Leben?

Foto: Susanne Bohe



Zu diesem Thema und den Fragen fanden sich auf Einladung der evangelischen Frauen im Kirchenbezirk Rastatt / Baden-Baden mehr als 40 Zuhörerinnen zum alljährlich stattfindenden Frauenfrühstück am Samstag, den 13. Mai 2023 in der Paulusgemeinde zusammen.

Mit Impulsen von Pfarrerin Schneider-Riede und Murrelgruppen gingen die Frauen auf Entdeckungsreise, um Glück und Glaube, Glück und Frömmigkeit,

Glück und Bibel, Glück und Kirche in Verbindung zu bringen – mit Erfolg, denn hier gibt es viele Gemeinsamkeiten. Wir brauchen gar nicht so sehr in aktuellen Glücksratgebern zu suchen, um Anleitung zum Glückseligsein zu finden.

Der Psalm 73 gibt eine ganz kurze Antwort: Gott nahe zu sein ist mein Glück.

Zusammensein, miteinander frühstücken und dabei der wunderschönen Klaviermusik von Irina Wagner zu lauschen – das waren weitere Edelsteine dieses Morgens. Gestärkt in vielen Bereichen, satt und glücklich haben hoffentlich viele Besucherinnen ihren Heimweg angetreten – mit Gottes Segen.

Dem Team der evangelischen Bezirksfrauen hat die Vorbereitung und Durchführung des Frauenfrühstücks wieder sehr viel Freude bereitet. Sie freuen sich schon auf die Ideensuche für 2024!

Christina Hass

Fortbildung Besuchsdienst

„Zeit haben – Zeit schenken“

Herzliche Einladung zum Fortbildungstreffen der Besuchsdienste in Baden-Baden am **Dienstag, 17.10. von 16 bis 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Bernhard** zum Thema „Zeit haben – Zeit schenken“. Wenn Sie Interesse haben, auch wenn Sie keinem Besuchsdienst angehören, freuen wir uns über Ihre Teilnahme. Anmeldung und weitere Information über das Pfarramt der Friedensgemeinde: Friedensgemeinde. baden-baden@kbz.ekiba.de *Mirjam Keim*



Foto: Mirjam Keim

Anzeige



STIFTUNG
BADISCHE POSAUNENARBEIT

Wir stiften Zukunft!

Wir investieren in die Zukunft und Qualität der badischen Posaunenarbeit, indem wir z.B. Neugründungen von Bezirksbläuserschulen unterstützen und Jugendposaunenchoräle fördern. Langfristig wollen wir von unseren Erträgen Personal finanzieren.

Helfen Sie Mit!

stiftung.posaunenarbeit.de

Evangelische Bank eG

IBAN: DE22 5206 0410 0005 0206 20 || BIC: GENODEF1EK1

Neustart in der Klinikseelsorge

Pfarrerin Andrea Freisen stellt sich vor

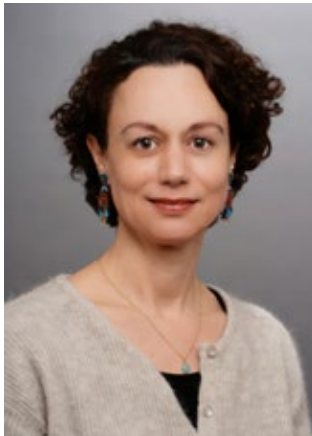


Foto: privat

Ich bin Andrea Freisen und zum 1. September trete ich als Pfarrerin und Klinikseelsorgerin meine neue Stelle im Krankenhaus in Balg und in Bühl sowie einen Teilauftrag für Vernetzungsaufgaben in der Seelsorge und den Besuchsdiensten im Kooperationsraum Baden-Baden/Bühl an.

Ich freue mich sehr und bin gespannt auf diese neue Aufgabe!

Gemeinsam mit meinem Mann wohne ich in Kehl und werde von dort aus nach Baden-Baden und Bühl pendeln.

„Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden“ (Röm 12,15), diese Aufforderung von Paulus drückt für mich etwas Wesentliches in der Seelsorge aus. Mit Menschen ein Stück ihres Weges gemeinsam zu gehen, etwas von ihren Sorgen und Nöten zu hören, mit auszuhalten, mit zu beklagen, aber auch erlebtes Glück, Hoffnung oder Dankbarkeit zu teilen und wertzuschätzen – das gehört für mich zur Seelsorge.

In meiner bisherigen Berufslaufbahn konnte ich in den letzten 15 Jahren als Pfarrerin und Seelsorgerin bei Menschen mit Beeinträchtigungen in der Diakonie Kork und als Gemeindepfarrerin in Kehl kostbare Erfahrungen in der Seelsorge machen. Mit dem Schritt in die Klinikseelsorge betrete ich nun teilweise Neuland. Kirche in einem „nicht-kirchlichen“ Umfeld, wie einer Klinik, ein Gesicht zu geben ist reizvoll für mich. Dabei vertraue ich darauf, dass Gott da ist, wenn Menschen sich in der Seelsorge begegnen.

Schlägt Ihr Herz auch für die Seelsorge? Ich bin gespannt aufs Kennenlernen und die Begegnungen mit Ihnen!

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Baden-Baden und Rastatt

Offene Sprechstunde einmal im Monat

Als ergänzendes Angebot findet einmal monatlich eine „offene Sprechstunde“ in den Räumen der Beratungsstelle statt. Hier kann sich Jede und Jeder ohne vorherige Terminvereinbarung zu folgenden Themen an uns wenden:

- ▶ Krisen und Konflikte in Ehe und Partnerschaft und in Trennungssituationen
- ▶ Schwierigkeiten und Belastungen in der Familie
- ▶ Krisen und Konflikte am Arbeitsplatz
- ▶ in schwierigen Lebensphasen
- ▶ bei Schwierigkeiten in der Kommunikation

▶ in Fragen oder Schwierigkeiten in der Sexualität

▶ bei Problemen mit sich selbst und mit anderen.

Kurze Fragestellungen können beantwortet werden, die nächsten Schritte geklärt oder nachfolgend weitere Beratungsgespräche vereinbart werden.

Die Beratungen können auf Deutsch als auch auf Englisch wahrgenommen werden.

- ▶ **Mittwoch, 6.9.2023**
 - ▶ **Donnerstag, 5.10.2023**
 - ▶ **Freitag, 3.11.2023**
 - ▶ **Dienstag, 12.12.2023**
- jeweils 16.30 – 18.30 Uhr

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Terminvereinbarung unter Telefon 07221 22000

Telefonzeiten:

Mo. Do. Fr. 9 – 12 Uhr

Di. 14 – 17 Uhr

Marktplatz 10 · 76530 Baden-Baden

beratung@efl-baden-baden.de

www.efl-baden-baden.de



Segnungsfeier für Schwangere und ihre Angehörigen

Dankbarkeit und Sorge, Freude und Übelkeit, Diagnosen, Prognosen und gut gemeinte Ratschläge begleiten eine Schwangerschaft vom ersten Tag an – manchmal auch schon davor. Deshalb laden wir ein: Gott alles hinlegen, zur Ruhe kommen, sich freuen auf das neue Leben, staunen über das Wunder und Gott um seinen Segen bitten.

Zu diesen Segensgottesdiensten laden wir werdende Mütter, Väter und Familien herzlich ein.

18.10.2023 um 19.30 Uhr in der Friedenskirche, Schwarzwaldstraße 131, Baden-Baden

Geleitet werden die Gottesdienste von Mirjam Keim, Ev. Pfarrerin der Friedensgemeinde und Thomas Lenski, Kath. Diakon, Klinikseelsorger Balg.

Die Schwangerenberatung stellt sich vor

Schwangerschaft – Freude, Angst, Sorge, Unsicherheit



Foto: Pixabay.com/TawnyNina

Jede Beratung ist anders, jede Schwangere oder jede/r werdende Partner*in bringt andere Themen mit und wir nehmen uns die Zeit, um die individuellen Bedarfe abzudecken.

Trotz aller Freude auf das, was kommt, nehmen die Sorgen, Nöte und Unsicherheiten der Klient*innen zu, doch eines bleibt – wir sind da und begleiten sehr gerne in der Schwangerschaft und nach der Geburt Familien mit Kindern bis 3 Jahren.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.diakonie-bad-ra.de

Kaum ein Arbeitsbereich ist so geprägt von Veränderung wie die Schwangerenberatung. Das Thema Schwangerschaft bringt die Veränderung an sich schon mit.

Es begegnen uns die Themen Existenzsicherung (Wie kann ich ein Leben mit Kind finanzieren? Was steht mir zu? Wie lange kann ich zu Hause bleiben? Ich komme mit dem, was ich habe, nicht klar, was soll ich machen?), ausländerrechtliche Fragen (Wann kann ich wo die Geburtsurkunde herbekommen? Welchen Aufenthaltstitel bekommt mein Kind?

Mir fehlen Unterlagen, was kann ich tun?), fehlende Kinderbetreuung (Wie kann ich mich anmelden für einen Kitaplatz? Was ist, wenn ich keinen Platz bekomme und wieder arbeiten gehen muss?), Wohnungsmarkt (Ich finde keine größere Wohnung, wo kann ich noch suchen oder Unterstützung bekommen? Wer nimmt Alleinerziehende mit Kindern als Mietende?), eigene Sorgen und Nöte (So viele Krisen und ich nun schwanger, wie soll das gehen? Zukunftsängste, was kommt auf mich zu?) und noch vieles mehr.



Kontaktdaten:

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenbezirks Baden-Baden und Rastatt

Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung

Kaiserstraße 70
76437 Rastatt

Telefon 07222 502770

E-Mail: rastatt@diakonie-bad-ra.de

kirche.zukunft.gestalten

ekiba 2032

Auf dem Weg in die Zielgerade

Von Januar bis Juli fanden in unserem Kooperationsraum Süd monatlich Treffen der Prozess-teams statt, um ein Konzept zu erarbeiten, wie unsere Gemeinden vor Ort in Zukunft ihre Ressourcen teilen können – sowohl personell wie auch mit Blick auf die Gebäude. Solange jede Gemeinde ihre Pfarrstelle besetzen und ihre Gebäude finanzieren konnte, bestand keine Notwendigkeit, andere Kirchen- und Pfarrgemeinden genauer kennenzulernen. Es war möglich, „Kirche für sich“ zu sein. Das ändert sich nun. Alle drei Kirchengemeinden im Kooperationsraum Süd – Baden-Baden, Bühl, Bühler- tal – machen die Erfahrung, dass die Zahl der Kirchenmitglieder abnimmt.

Mach aus der Not eine Tugend, schrieb der lateinische Kirchen- vater Hieronymus mit Blick auf die Herausforderungen, mit denen die Kirche zu seinen Lebzeiten, im 4. und 5. Jahrhundert, konfrontiert

war. Ein großer Teil der Arbeit in den Prozessteams bestand deshalb darin, die verschiedenen Gemeinden mit ihren Stärken und Schwächen besser kennenzulernen. Im nächsten Schritt ging es darum, gemeinsame Schwerpunkte herauszuarbeiten, zu beraten, wo es sinnvoll ist, Kooperationen zu stärken und sich von manchen Arbeitsbereichen zu verabschieden. Dazu gehört Mut und Unterstützung. Die Arbeit in den Prozessteams wurde regelmäßig in den Ältestenkreisen und in den Kirchengemeinderäten besprochen. Die Rückmeldungen, auch Einwände, konnten so fortlaufend in die weitere Arbeit einfließen.

Im Frühjahr beschloss der Landeskirchenrat, in jedem Kirchenbezirk die Kirche mit dem höchsten Bauwiederherstellungswert (BWW) aus der Gesamtberechnung zu nehmen. Die sogenannte „Jokerkirche“ für den gesamten Kirchenbezirk ist die Stadtkirche



Baden-Baden. Sie hat einen BWW von 9,7 Millionen. Daher musste der Bezirkskirchenrat seinen Gebäudevorschlag überarbeiten (nachzulesen unter www.kirchenbezirk-babara.de).

Im Herbst wird der Bezirkskirchenrat die Ergebnisse aus den Prozessteams zusammenführen und auf deren Basis ein Gesamtkonzept für den Kirchenbezirk erarbeiten. Dieses wird den Kirchengemeinderäten, den Gemeindeversammlungen und einer der folgenden Bezirkssynoden vorgestellt. Erst danach beschließt der Bezirkskirchenrat unter Leitung von Dekan Link das Konzept, das richtungsweisend für die Zukunft unseres Kirchenbezirks sein wird. Ziel ist es, sich unter den veränderten Vorzeichen gemeinsam als Kirche auf den Weg in Gottes Zukunft zu machen.

*Pfarrerin und Dekanstellvertreterin
Ute Jäger-Fleming*

Kooperationsräume

Auf dem Weg zum Kooperationsraum ...



Wer mit wem?

Welche Gemeinden bilden einen Kooperationsraum?
Welche weiteren kirchl. Präsenzen gibt es dort?

Räume setzen

Der Bezirkskirchenrat beschließt die Kooperationsräume im Rahmen des Strategiekonzepts.

Beraten

Die Gemeinden und kirchliche Präsenzen im Kooperationsraum beraten sich, welche Rechtsform für sie passt.

Rechtsform entscheiden

Bis Ende 2025 legen die Kooperationsräume fest, welche Rechtsform sie anstreben.

Umsetzen ...

Umsetzung nach & nach, in Zusammenarbeit mit dem EOK, besonders der Rechtsabteilung.



Herzliche Einladung zum Mitsingen

Jauchzet, frohlocket

Kantate zum 1. Weihnachtstag von Johann Sebastian Bach für Soli, Chor und Orchester (BWV 248) in der Evangelischen Stadtkirche Baden-Baden, 17 Uhr

Bezirkskantor Alain Ebert bietet interessierten und chorerfahrenen Sängerinnen und Sängern die Möglichkeit, bei einer Bach-Kantaten-Aufführung im Rahmen eines Kantatengottesdienstes am ersten Weihnachtstag, den 25. Dezember 2023 in der Evangelischen Stadtkirche Baden-Baden mitzuwirken und lädt hierzu im Kirchenbezirk herzlich ein.

► **Geplante Probenzeiten: nach den Sommerferien, donnerstags abends, 20.00 – 21.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Baden-Baden**

Anmeldungen und Interesse zum Mitsingen, mit Angabe Ihrer Singstimme, richten Sie bitte an das: Evangelische Bezirkskantorat Baden-Baden und Rastatt, Bezirkskantor Alain Ebert, Ludwig-Wilhelm-Str. 7a, 76530 Baden-Baden oder via E-Mail: alain.ebert@kbz.ekiba.de.

Weitere Infos: Bezirkskantor Alain Ebert (Telefon 07221 906729) oder über das Dekanatsbüro, Frau Bohe (Telefon 07221 906723).

Veranstalter: Evangelisches Bezirkskantorat des Kirchenbezirks Baden-Baden und Rastatt, Ludwig-Wilhelm-Str. 7a, 76530 Baden-Baden



*Johann Sebastian Bach 1746, mit Rätselkanon
(Zweitversion des Ölgemäldes von Elias Gottlob
Haußmann)*